

Fortbildungsveranstaltungen 2016

je 7 Std. Fortbildung
nach § 15 FAO

27. Februar 2016

Vernehmungstechnik der Verteidigung

FAStR Prof. Dr. Ulrich Sommer, Köln
Ku'Damm 101, Kurfürstendamm 101, 10711 Berlin

Themen unter anderem:

- Ziel der Zeugenvernehmung
- rechtliche Grundlagen
- Wahrnehmungspsychologische Grunderkenntnisse
- Zeugentypen
- Polizeibeamte in der Zeugenrolle
- Kommunikation im Gerichtssaal
- vernehmungstrategische Optionen
- die sprachlichen Varianten der Frageformulierungen
- der Einsatz von Vorhalten
- Störelemente der Kommunikation / Beanstandungen anderer Verfahrensbeteiligten
- Wiedererkennung
- Videovernehmungen

23. April 2016

Compliance aus strafrechtlicher Sicht

FAStR Dr. Stephan Beukelmann, München
Courtyard by Marriott, Schwanthalstr. 37, 80336 München

Themen unter anderem:

- Einstieg in Compliance: Mindestvoraussetzungen, Verantwortlichkeiten, Risikofelder
- Beratung von Compliance: Modelle, Implementierung, Kommunikation, Schulung, Nachhaltigkeit
- Verteidigung im Krisenfall: Durchsuchung, Aufklärung, Schadensbegrenzung, Rückkehr zum normalen Geschäftsbetrieb
- Compliance²: weitere (Fehl)Entwicklungen

11. Juni 2016

Betäubungsmittelgesetz

RA, FAStR, Dr. Frank Nobis, Iserlohn
Holiday Inn, Mittlerer Pfad 25-27, 70499 Stuttgart

Themen unter anderem:

- die Betäubungsmittel, nicht geringe Mengen und deren Feststellung
- die „Macht der Tatbestände“ – ausgewählte Probleme des § 29 ff. BtMG
- Abgrenzungsprobleme Täterschaft und Teilnahme, Vorbereitung, Versuch und Vollendung
- die Bewertungseinheit und Grundlagen eines Strafklageverbrauchs
- geschickte Verteidigung bei der Strafrahmenwahl und Strafzumessung im engeren Sinne
- der Aufklärungshilfe gem. § 31 BtMG
- die Besonderheiten der Verteidigung von BtM-Konsumenten
- Zurückstellung der Strafvollstreckung nach §§ 35 ff. BtMG
- Legal Highs und NPS (neue psychoaktive Substanzen), Wirkung, Gefährlichkeit
- rechtliche Einordnung

Tagungsbeitrag:

180,- € für Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft Strafrecht und des FORUM Junge Anwaltschaft.

230,- € für Nichtmitglieder.

Bei allen Veranstaltungen wird eine Teilnahmebescheinigung als Nachweis der Fortbildung gemäß § 15 FAO über 7 Zeitstunden ausgestellt. Anmeldungen (bitte schriftlich) und weitere Informationen unter www.ag-strafrecht.de.

24. September 2016

Umgang mit Kriminaltechnik im Strafverfahren

StAGrL Dr. Heiko Artkämper, Dortmund
FAStR Prof. Dr. Ralf Neuhaus, Dortmund
Ringhotel Drees, Hohe Straße 107, 44139 Dortmund

Themen unter anderem:

- Kriminaltechnik als Teil der Kriminalwissenschaften
 - Abgrenzungen, Begriff, Bedeutung, Problematik
- Die Aufgaben der Verteidigung
 - Kriminaltechnik als Herausforderung an professionell verstandener Strafverteidigung
- Kontrolle der einzelnen Ermittlungsschritte
- Die einzelnen kriminaltechnischen Fachrichtungen und ihre typischen Probleme im Überblick

26. November 2016

Moderne Strafverteidigungsstrategien

FAStR Dr. Klaus Leipold, München
FAStR Prof. Dr. Ulrich Sommer, Köln
art'otel Dresden, Ostra-Allee 33, 01067 Dresden

Themen unter anderem:

- Formulierung der neuen Verteidigungsziele bei komplexen außerprozessualen Folgen des Verfahrens
- Aktiver Verteidiger, Umgang mit Zeugen
- Neue Ermittlungsstrategien
- Die Lähmung der Verteidigung
- Beschleunigung überlanger Verfahrensdauer und Folgen der Terminierungs- und Beordnungspraxis
- Die Zukunft der Strafverteidigung in Europa

17. Dezember 2016

Internetstrafrecht

RA Prof. Dr. Marco Gercke, Köln
Mercure Hamburg Mitte, Schroederstiftstr. 3, 20146 Hamburg

Themen unter anderem:

- Herausforderungen bei der Bekämpfung der Internetkriminalität
- Praktische Demonstration (u.a. Verschlüsselungstechnologie, anonyme Kommunikation, Informationsgewinnung)
- Überblick über relevante Gesetzgebungsprozesse in Deutschland sowie europäische und internationale Harmonisierungsbestrebungen
- Praxisrelevante Aspekte des materiellen Strafrechts (u.a. §§ 184ff., 202a ff., 263a, 269, 303a ff StGB, § 263 UrhG) unter besonderer Berücksichtigung der Rechtsprechung
- Grundlagen und Besonderheiten des Prozessrechts
- Verteidigungsstrategien
- Aussagen und Aussagekraft von polizeilichen Kriminalstatistiken



Deutscher Anwaltverein

Arbeitsgemeinschaft
Strafrecht

Arbeitsgemeinschaft Strafrecht
c/o movea. world event network GmbH
Belfortstraße 8, 81667 München
Tel. 089 / 189388-71, Fax -88
E-Mail: veranstaltung@ag-strafrecht.de